

SAVE THE DATE

1. Fachtag des Netzwerk Familienpaten Bayern

15. November 2011

Bürgerhaus Ismaning/München, Erich-Zeitler-Str. 2, 85737 Ismaning

Landesverband Mütter- und Familienzentren in Bayern e.V.
Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Bayern e.V.
Bayerischer Landesverband des KDFB e.V.
Zentrum Aktiver Bürger

München, 21. Juli 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

am Dienstag, den **15. November 2011**, veranstalten die vier Partner des Netzwerkes Familienpaten Bayern ihren ersten Fachtag zum Thema:

„Kompetent Familien Stärken“

Im Netzwerk Familienpaten Bayern haben sich der Deutsche Kinderschutzbund Landesverband Bayern e.V., der Bayerische Landesverband des Katholischen Deutschen Frauenbundes e.V., der Landesverband Mütter- und Familienzentren in Bayern e.V. und das Zentrum Aktiver Bürger Nürnberg zusammengeschlossen, um sich für den bayernweiten Aufbau von Familienpatenschaften einzusetzen und sie nachhaltig und flächendeckend zu etablieren. Familienpaten setzen mit Unterstützung und Begleitung an, bevor aus kleinen Problemen Krisen werden. Die Familienpaten gehen in die Familien, arbeiten ehrenamtlich, aber geschult und werden von Fachkräften des Netzwerk Familienpaten Bayern professionell begleitet.

Wir möchten Sie bereits heute sehr herzlich zu diesem Fachtag einladen und Sie bitten, sich dieses Datum vorzumerken.

Es erwarten Sie Vorträge, u.a. von **Prof. Dr. Heiner Keupp**, emeritierter Hochschullehrer für Sozial- und Gemeindepsychologie am Institut für Psychologie der Ludwig-Maximilians-Universität München und interessante Workshops zum Thema.

Eine ausführliche Einladung mit Angaben zum Programm erhalten Sie in Kürze.

Gerne können Sie sich bei Frau Birgit Hofmann (b.hofmann@kinderschutzbund-bayern.de) jetzt schon anmelden.

Mit freundlichen Grüßen

Maria Boge-Diecker, Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Bayern e.V.

Susanne Veit, Landesverband Mütter- und Familienzentren in Bayern e.V.

Dr. Elfriede Schießleder, Katholischer Deutscher Frauenbund, Bayerischer Landesverband e.V.

Andrea Konopka, Zentrum Aktiver Bürger Nürnberg

gefördert von:



Robert Bosch Stiftung

Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen

